



Info Ökologischer Weinbau

Wormser Str. 111, 55276 Oppenheim

Telefon: 0671 820-3105

email: beate.fader@dlr.rlp.de frederik.heller@dlr.rlp.de
daniel.dorn@dlr.rlp.de

Arbeitshinweis Nr. 13

Rebentwicklung:

Die kühlen Temperaturen in der letzten Woche haben die Entwicklung merklich gebremst. Mit der angesagten Erwärmung ab Mittwoch wird das Wachstum der Reben langsam wieder anziehen. Die Niederschläge der vergangenen Woche waren für die Wasserversorgung der Böden optimal und haben erstmal wieder für Entspannung gesorgt. Die Woche startet bewölkt mit leichten Schauern. Die Bodenfeuchte kann optimal für noch nicht stattgefundene, grobschollige Bodenbearbeitungen bzw. Begrünungseinarbeitungen genutzt werden.

Es gab in der letzten Woche kaum Zuwachs, verbreitet sind „6-8 Blätter entfaltet“ (ES 17), in frühen Lagen und Sorten „vergrößern sich die Gescheine“ (ES 55).

Rebschutz:

Peronospora

Falls es letzten Montag für Primärfektionen gereicht hat, erscheinen die Ölflecke aufgrund der tiefen Temperaturen Ende der Woche. Im weiteren Verlauf gab es maximal leichte Infektionen, weil die Temperaturen zu tief waren bzw. die Schauer nicht ausgereicht haben. Da es laut Prognose erstmal nicht mehr zu ergiebigen, heftigeren Niederschlägen und somit auch nicht zu weiteren Primärfektionen kommen soll, reicht eine zuwachsbezogene Abdeckung mit niedrigen Kupfermengen aus.

Mittel: 100 - 150 g reinCu/ha je nach Laubentwicklung, in Minimalschnitt der größeren Laubwand entsprechend mehr einplanen

Oidium

Der Oidiumdruck war in der letzten Woche nicht hoch, da es zu kühl war. Dies ändert sich mit der kommenden Erwärmung wieder. Es werden uns vermehrt Zeigertriebe in Dornfelderanlagen gemeldet! Falls Mitarbeiter keine gemeldet haben, eventuell noch einmal kontrollieren gehen. Die Zeigertriebe sollten entfernt werden und möglichst bald eine Behandlung mit 6 kg/ha Netzschwefel folgen.

Mittel: 3,6 bis 4,2 kg/ha Netzschwefel bzw. in Minimalschnitt und Anlagen mit Zeigertrieben 6 kg/ha (jeweils auf Angaben in der Zulassung des jeweiligen Mittels achten! Siehe Tabelle der letzten Woche)